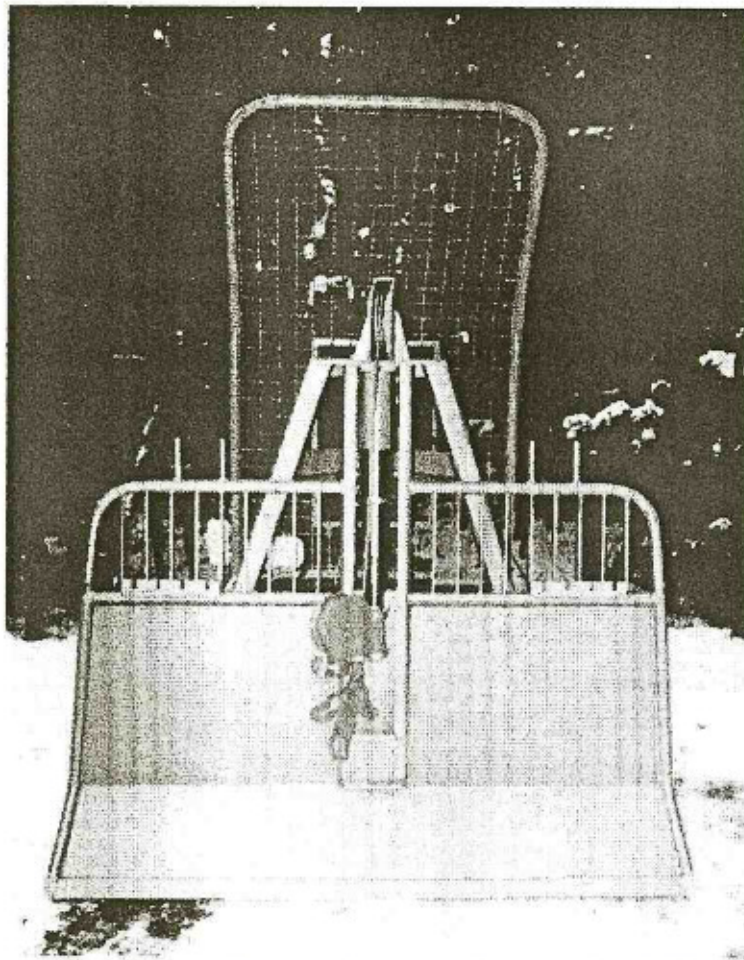


# HOLZKNECHT

## Betriebsanleitung



### Forst-Seilwinde HS -307

# HOLZKNECHT

Import

**Rhein Technik AG**

Schildstrasse 5

**CH – 9475 Sevelen**

Tel. 081 785 22 55 Fax. 785 22 60

E-Mail: [info@rhein-technik.ch](mailto:info@rhein-technik.ch)

Internet: [www.landmaschinenimport.ch](http://www.landmaschinenimport.ch)



Schnitzhofer Ges.m.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	Seite 2
Hinweise für bestimmungsgemäße Verwendung.....	Seite 3+4
Unfallverhütung.....	Seite 5
Bedienungsanleitung.(Arbeitseinsatz).....	Seite 6+7
Position der Sicherheitshinweise.....	Seite 8
Wartung.....	Seite 9
Technische Daten.....	Seite 10
Störungen.....	Seite 11
Garantiebestimmungen.....	Seite 12
Konformitätserklärung.....	Seite 13
Ersatzteilliste, Ersatzteilzeichnungen.....	ab Seite 14

**HOLZKNECHT**

Schnitzhofer Ges.m.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### **Einleitung**

Diese Betriebsanleitung muß grundsätzlich vor dem ersten Einsatz gelesen werden, um einen gefahrlosen und vorschriftsmäßigen Betrieb der Maschine zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsvorschriften und verwenden das Gerät ausschließlich für den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um eventuellen Unfällen vorzubeugen.

Bei der Erzeugung haben wir besonderen Wert auf Qualität und Verarbeitung gelegt, um garantieren zu können, daß unsere Maschinen im einwandfreien und geprüften Zustand das Werk verlassen.

Bitte prüfen Sie nach Erhalt der Maschine mögliche Versand oder Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

Beanstandungen oder Mängel müssen den Werk unverzüglich mitgeteilt werden.

Bei Nichtbeachtung der Bedienungsvorschriften oder konstruktiven Veränderungen erlischt der Garantieanspruch!

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgeschäden jeglicher Art, welche durch unsachgemäße Bedienung oder durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch unserer Maschinen entstehen.

Gleichzeitig erlischt dadurch jeder Anspruch auf Entschädigung im Sinne des Produkthaftungsgesetzes, bei Verletzung von beteiligten oder unbeteiligten Personen, bzw. Beschädigung deren Eigentum.

Weiters werden jegliche Schadenersatzansprüche, insbesondere Vermögensschäden zwischen dem Hersteller und andern gewerbebetrieblichen Unternehmen ausgeschlossen.

Ergänzend verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäfts- und Garantiebedingungen.



**Betriebsanleitung Seilwinde HS-307****Hinweise für bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Bedienung und Wartung der Seilwinde darf nur geeigneten, zuverlässigen und mit der Arbeit vertrauten Personen übertragen werden. Die Rückwinde samt Trägerfahrzeug ist vor der Benutzung jedoch mindestens einmal an jedem Arbeitstag auf ihren einwandfreien Betriebszustand zu überprüfen; Mängel sind fachgerecht zu beheben.

Bei Störungsbehebung, bei Instandsetzungen und Wartungsarbeiten ist der Windenantrieb und der Antriebsmotor abzustellen und gegen unbeabsichtigte und unbefugte Inbetriebnahme zu sichern.

Sicherheitseinrichtungen an der Winde dürfen nicht unwirksam gemacht oder entfernt werden.

Die Bedienung der Rückwinde sollte entweder vom Trägerfahrzeug aus oder aus einer Entfernung von mindestens 5m von der Seileinlaufstelle erfolgen.

Trägerfahrzeug und Winde sind standsicher aufzustellen, erforderlichenfalls abzustützen oder zu verankern.

Das Trägerfahrzeug ist so aufzustellen, daß die Längsachse möglichst der Seilzugrichtung entspricht. Das Aufstellen des Trägerfahrzeuges in der Falllinie der Last ist beim Bergabseilen verboten.

Das lose, im Führerstand mitgeführte Werkzeuge und Arbeitsmittel bei einem Sturz des Trägerfahrzeuges eine Gefährdung darstellen, sind sie entsprechend zu verwahren.

Vor Inbetriebnahme der Winde hat sich die Bedienungsperson davon zu überzeugen, daß niemand gefährdet wird. Der Gefahrenbereich ist mit den gesetzlich vorgeschriebenen Verbots- und Hinweistafeln abzusichern.

Das Mitfahren auf der bewegten Last sowie das Begleiten der Last im Gefahrenbereich ist verboten. Das gespannte und mitlaufende Seil darf nicht berührt werden.

Die Größe der Last ist den jeweiligen Verhältnissen, wie Geländeform, Witterung, Bodenverhältnisse, Windenleistung, Anhängemittel, anzupassen.

Beim Anhängen der Last ist auf sichere Verbindung mit den Anhängemitteln zu achten. Die Last sollte sich nicht selbst lösen können.

Um ein Abgleiten von leichteren Lasten am gespannten Seil zu verhindern, ist beim Bergabseilen die schwerste Last in den ersten Choker (Schlinge) zu hängen.

Bäume und frische Stöcke, an denen Umlenkflaschen befestigt werden, müssen entsprechend gesund und stark sein. Die Werte der Tabelle 5 sind Richtwerte für eine Befestigung in Stockhöhe. Bei höher gelegenen Befestigungspunkten ist der Baum entsprechend abzuspannen.

Tabelle 5

Zugkraft F kN	Baumdurchmesser 1,30 m Höhe
20	25
30	30
40	35
50	40
60	45
80	50

Umlenkrollen und deren Befestigung müssen auf die jeweilige Windenzugkraft und die Winkelverhältnisse abgestimmt sein.

Zum Befestigung der Last sind Anhängemittel zu verwenden.

Die Verwendung des Zugseiles als Würgeseil ist verboten.

Bei Anhängemittel sind für die maximale Zugkraft der Winde folgende Mindestanforderungen einzuhalten :

Bei Seilen die 2 fache Sicherheit gegenüber der Mindestbruchkraft

Bei Ketten die 2 Fache Sicherheit gegenüber der Bruchkraft.

Beispiele: maximale Windenzugkraft 50kN

Seil: erforderliche Mindestbruchkraft = $2 \times 50 \text{ kN} = 100 \text{ kN}$

Kette: Mindestens erforderliche Kettenbruchkraft = $2 \times 50 \text{ kN} = 100 \text{ kN}$

Die Last ist vor dem Anfahren des Trägerfahrzeuges an die Rückewinde heranzuziehen und vorne hochzuheben (Kopf- Hoch- Bringung).

Das Zugseil, die Schlingen und die Würgekettens sind auf schadhafte Stellen, starke Abnützung und Befestigungen in den Chokern zu prüfen.

Schäden sind sofort zu beheben. Schadhafte Seile dürfen nicht verwendet werden und sind rechtzeitig zu erneuern. Windenseile und Anschlagmittel (Choker) dürfen während der Fahrt nicht lose am Boden nachgezogen werden.

Bei der Seilüberprüfung ist besonders auf folgende Punkte zu achten:

Korrosion, Verformung,

(korkenzieherartige Verformung, Korbbildung, Schlaufenbildung von Drähten, Lockerung einzelner Drähte und Litzen, Knoten, Einschnürungen, Abplattung, lockenartige Verformung, Klanken, Knicke), Abtrieb, Seildicke und Drahtbrüche.



## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Unfallverhütung

Die Inbetriebnahme der Seilwinde darf nur nach Einschulung des Bedienerpersonal durchgeführt werden.

**Das Verweilen im Arbeitsbereich ist verboten:**

Dabei ist zu beachten, daß dies der Gefahrenbereich Traktor und Seilwinde als auch der Gefahrenbereich beim Ziehen der Baumstämme sein kann.

Reparaturen an der Seilwinde dürfen nur von geschulten Personen im abgestellten und vom Traktor abgekoppelten Zustand durchgeführt werden, wobei nur Originalersatzteile verwendet werden dürfen.

An und abkoppeln der Gelenkwelle zwischen Traktor und Seilwinde darf nur bei abgestellten Fahrzeugmotor und ausgeschalteter Zapfwelle sowie angezogener Handbremse vorgenommen werden.

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht entfernt oder unwirksam gemacht werden.

Die Seilwinde darf nur auf festen ebenen Untergrund, mit der Stütze ausreichend gesichert gegen Umkippen abgestellt werden. Die dazugehörenden Elemente wie Gelenkwelle, Kabel, Hydraulikschläuche, Seile und Ketten müssen in die dafür vorgesehenen Halterungen verwahrt werden.

Beim Aufseilen von Baumstämme hat der Fahrer darauf zu achten, daß das Rückeschild der Seilwinde auf festen Untergrund abgesenkt und die Handbremse angezogen ist.

Für Fahrten auf öffentlichen Verkehrswegen gelten die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung.

Bei Funkbetrieb muß um Unfälle zu vermeiden, die Funktion der Seilwinde vor dem Arbeitseinsatz überprüft werden. (Siehe gesonderte Bedienungsanleitung)

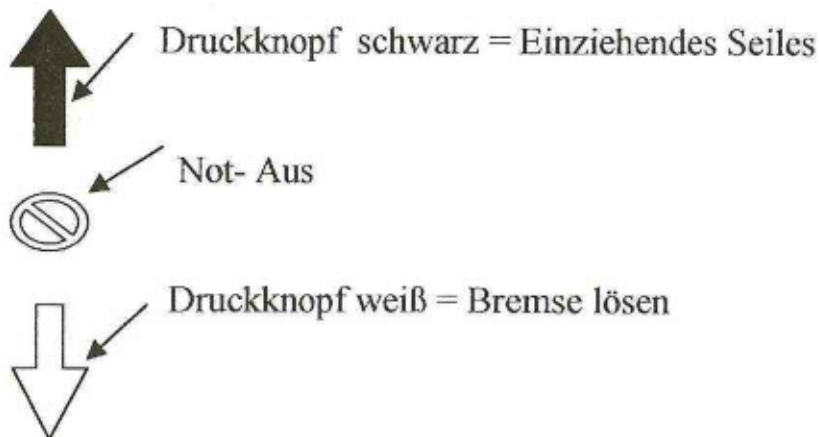
Vom Bedienerpersonal muß persönliche Schutzausrüstung verwendet werden: (z.B. Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzhelm, etc.).

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Bedienungsanleitung (Arbeitseinsatz)

1. Zum Windenanbau mit dem Traktor im Rückwärtsgang an die Winde fahren, die Unterlenker des hydr. Dreipunktgestänges bei den Anhängelaschen an der Winde einführen, mit den Steckbolzen Kat. 2 verbinden und mittels Klappstecker sichern. Das Gleiche ist mit dem Oberlenker vorzunehmen.
2. Das hydr. Dreipunktgestänge mit angehängter Winde am Traktor hochheben, sowie den Stützfuß der Winde in die Halterung einschieben und verbolzen.
3. Verbindung der kraftübertragende Antriebswelle vom Traktor zur Seilwinde (Gelenkwelle Walterscheid W 2300) auf die Zapfwelle des Traktors bzw. der Seilwinde aufstecken und mit der Kette gegen das Drehen des Gelenkwellenschutzes zu sichern; Dabei ist auf die richtige Länge der Gelenkwelle zu achten, damit bei größtem Abstand kein blockieren auftritt. (Betriebsanleitung der Gelenkwelle beachten).
4. Der Hydraulikschlauch wird an einem einfachwirkenden Steuergerät, welches mit Schwimmstellung ausgerüstet sein muß, am Schlepper angesteckt.
5. Die elektrische Stromversorgung der Winde wird an der dafür vorgesehenen Leistungssteckdose am Schlepper (Leitungsquerschnitt 2,5 mm<sup>2</sup> Absicherung 40 Amp. Steckerbelegung blau = + 58L braun = Masse 31) angeschlossen. Sollte keine derartige Leistungssteckdose am Schlepper vorhanden sein, muß eine solche nachgerüstet werden.
6. Das Auflegen des Drahtseiles bzw. Befestigung an der Seiltrommel erfolgt insofern, daß das Seilende in die Bohrung des Seiltrommelkerns eingeführt und mittels Gewindestift fixiert wird. Das erstmalige Aufspulen des Zugseiles soll unter Belastung erfolgen, um zu erreichen, daß das Seilpaket fest in der Seiltrommel liegt und ein Einklemmen des Seiles zwischen den einzelnen Seillagen verhindert wird. Das Zugseil wird über die obere bzw. untere Seileinlaufrolle ausgezogen. Am anderen Seilende werden Seilschlösser, Chokerlaschen, Seilkauschen mit Hacken (ect.), befestigt, an denen die Baumstämme mittels Würgekettens, Chokerseile, Hacklkeile (ect.), angehängt werden. Zwischen unterer Seileinlaufrolle und Seilgleiter bzw. sonstige Anschlagmittel ist unbedingt eine Scheibe (DM 70mm 12mm breit) zu montieren, um zu verhindern, daß sich die Anschlagmittel in der unteren Seileinlaufrolle verklemmen.
7. Beim Seilen wird das hydr. Dreipunktgestänge mit der Winde auf den Boden abgesenkt, der Hebel am hydr. Steuergerät in Schwimmstellung gebracht, und die Normzapfwelle 540 upm eingeschaltet. Die untere Seileinlaufrolle ist in die gewünschte Höhe zu bringen, und der Hebel am Steuergerät Neutral zu stellen. Die Seileinlaufrolle wird hydraulisch nach unten gefahren. Um die Seileinlaufrolle wieder nach Oben zu bringen, muß der Hebel am Schleppersteuergerät in Schwimmstellung gebracht werden, und die Rolle mit dem Seil ebenfalls nach oben gezogen werden.

8. Die Steuerung der Seilwinde erfolgt entweder mit der Schaltbirne, oder mit der Funksteuerung. Die Schaltbirne ist an der dafür vorgesehenen Steckdose an der Seilwinde anzustecken.



9. Zum Einziehen des Zugseiles ist der schwarze Knopf zu drücken. Wird dieser losgelassen, bleibt die Seitrommel stehen und bremst automatisch ein (=Totmannschaltung). Zum Seil ausziehen ist der weiße Knopf ca. 3-4 sek. lang zu drücken, um die Bremse vollständig zu öffnen. Kurzes Antippen des weißen Knopfes öffnet die Bremse langsam. Nach Arbeitsende muß die Winde durch kurzes Drücken des schwarzen Knopfes eingebremst werden, um eine eventuelle Entladung der Starterbatterie zu verhindern

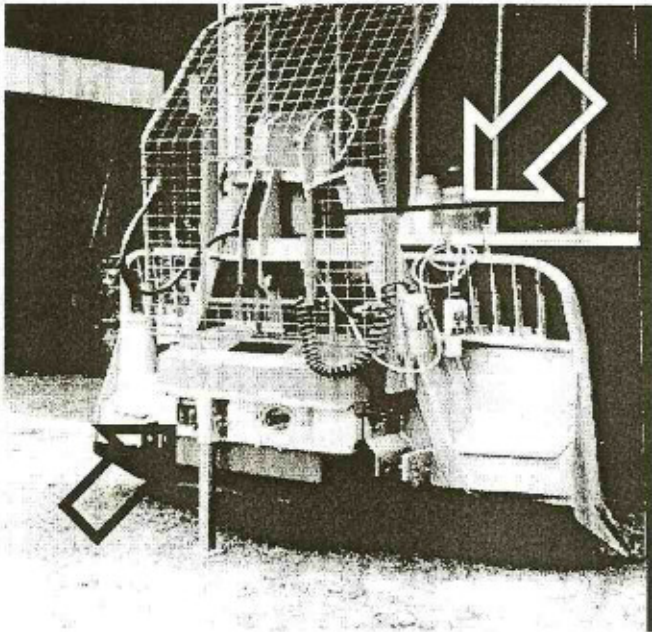
**Achtung:** Für Funkbetrieb gesonderte Bedienungsanleitung beachten!



# HOLZKNECHT

Schnitzhofer Ges.m.H.  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 od. 2151  
Fax: 06243/215112

## Position der Sicherheitshinweise



### HOLZKNECHT

Schnitzhofer Ges.m.H.  
A-5441 Abtenau  
Tel.: 06243/2678 od. 2151  
Fax: 06243/215112

Type  
Baujahr  
Fabr.Nr.  
Zugkraft  
Unt. Seillage  
Ob. Seillage  
Seil DM  
Seilnenntest.  
Rechn. Seilbruchl.  
Drehzahl  
Triebwerksgr.

**ACHTUNG**  
Der Aufenthalt  
im Arbeitsbereich  
ist verboten !

Vor Inbetriebnahme  
der Maschine  
Betriebsanleitung  
sorgfältig  
lesen!



Schnitzhofer Ges.m.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Wartung

Erster Ölwechsel: ( Getriebe Seiltrommel) nach 50 Betriebsstunden.  
Anschließend jeweils nach 200 Betriebsstunden.  
Menge: 0.25 lt. ÖL ATF ( Automatikgetriebeöl )

Hydraulik: Ölwechsel jährlich HLP 32 ca. o.75 lt.

Der Bolzen an der unterer Seileinlaufrolle ist alle 20 Betriebsstunden mit Fett zu versorgen. Weiters sind die Führungsschienen des hydraulischen Seileinlaufs mit Fett zu schmieren.

Nach gründlicher Reinigung der Seilwinde, sollten alle techn. Bauteile auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft, gewartet od. erneuert werden.



**Betriebsanleitung Seilwinde HS-307****Technische Daten**

	HS 305	HS 306	HS 307	HS 309	HRW
Zugkraft	5 to	6 to	7 to	8 to	7 od. 8 to
Unterste Seillage	6 to	7 to	8 to	10 to	8 od. 10 to
Oberste Seillage	4 to	5 to	6 to	7 to	6 od. 7 to
Seilaufnahme	100m/10DM	100m/12DM	100m/12 DM	130m/13DM	versch.
Seilgeschwindigkeit	26m/ min	26m/ min	26m/ min	26m/ min	26m/ min
Schildbreite	1600 mm	1570 1870 2070 mm	1900 mm	2000 mm	versch.
Schildhöhe	800 mm	1000 mm	1000 mm	1100 mm	versch.
Seileinlaufhöhe	1200 mm	1300 mm	Wickelturm	Wickelturm	1200 mm
Gewicht (Bedienung)	250 Kg	330, 350 380 Kg	450 Kg	630 Kg	ab 850 Kg
für Traktoren ab ca.	25KW	40 KW	45 KW	60 KW	60 KW

**Betriebsanleitung Seilwinde HS-307****Störungen**

Störung	Ursache	Behebung
Nachlassen der Zugleistung	Kupplungsband verschmutzt oder naß elektrohydraul. Steuerung	Kupplungsband überprüfen und wenn nötig reinigen Ölstand kontrollieren bzw. Kundendienst verständigen.
Nachlassen der Bremsleistung	Bremsband verschmutzt o. naß	Bremsband überprüfen u. wenn nötig reinigen.
Bremse löst nicht	Bremsband angefroren  elektrohydr. Steuerung	Vorsichtig durch leichten Schlag seitlich auf das Bremsband  Stromversorgung überprüfen bzw. Kundendienst verst.
Winde zieht nicht ein	elektrohydr. Steuerung Zapfwelle nicht eingeschaltet	Stromversorgung überprüfen bzw. Kundendienst verst. Zapfwelle einschalten
Bremse bleibt nicht offen	Thermoschalter für Magnetventil überhitzt	auskühlen lassen
Bei eventuell auftretenden sonstigen Störungen ist unverzüglich der Holzknecht-Kundendienst zu verständigen, um eventuell auftretenden Folgeschäden zu vermeiden!		





Schnitzhofer Ges.m.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Garantiebestimmungen

1. Die Garantiezeit beträgt bei allen HolzKnecht Produkten 1 Jahr ab Auslieferungsdatum. Wir weisen darauf hin, daß im Schadensfall nur für das jeweilige HolzKnecht-Gerät ein Garantieanspruch geltend gemacht werden kann.
2. Vor jeder Garantiereparatur muß der HolzKnecht – Kundendienst informiert werden, um den Reparaturaufwand abzugrenzen.
3. Wenn Ersatzteile für Garantiarbeiten benötigt werden, ist dies bereits bei der Bestellung bekanntzugeben. Die am Lieferschein angegebene Retournierungsfrist ist einzuhalten, da die Teile sonst in Rechnung gestellt werden.
4. Nach erfolgter Reparatur sind die Defektteile samt vollständig ausgefüllten HolzKnecht- Garantieantrag innerhalb 14 Tagen an uns frachtfrei einzusenden. Zu spät eingelangte Garantieanträge können nicht erledigt, bzw. vergütet werden.
5. Die Vergütung erfolgt erst nach Eintreffen der Defektteile und des Garantieantrages, weil es oftmals nur dann möglich ist zu entscheiden, ob Garantieanspruch besteht oder der Kunde für den Schaden aufkommen muß.
6. Sollten zusätzliche Aufwendungen die bei der Montage der Geräte am Schlepper erforderlich sein, die Schlepperspezifisch, und von uns nicht vorhersehbar, können keine Vergütungsanträge an uns gestellt werden.
7. Bei Nichtbeachtung, der Bedienungsvorschriften sowie konstruktive Veränderungen bzw. Umbau erlischt jeder Garantieanspruch.
8. Als Hersteller behalten wir uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen. Deshalb sind die in der technischen Dokumentation enthaltenen Angaben unverbindlich und können jederzeit Änderungen erfahren.

# HOLZKNECHT

Schnitzhofer Ges.m.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

Betriebsanleitung Seilwinden HS-305,HS 307,HS 309,HRW 307/8

## Konformitätserklärung



Die Holz knecht – Maschinenbau Schnitzhofer Ges. m.b.H.  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 od. 2151  
Fax: 06243/215112

Erklärt hiermit, daß die

Forst- Seilwinden der Type  
HS 305, HS 307, HS 309,HRW 307/8

Auf die sich diese Erklärung bezieht, mit den Bestimmungen der Maschinen-  
Sicherheitsverordnung – MSV.BGBl.Nr. 306/1994 übereinstimmen, und damit mit der  
durch sie umgesetzten Maschinenrichtlinie 89/392/EWG identisch sind.

Bei der Herstellung , Auslegung und Überprüfung unserer Maschinen wurden neben  
den langjährigen Erfahrungswerten folgende harmonisierte Normen

EN 294, EN 982

so wie die nationalen Normen

ÖNORM L 5276 ÖNORM ISO 2332, ÖNORM M 9600-2 ÖNORM ISO  
730-1  
berücksichtigt.

Abtenau, 5.3.99  
Ort den

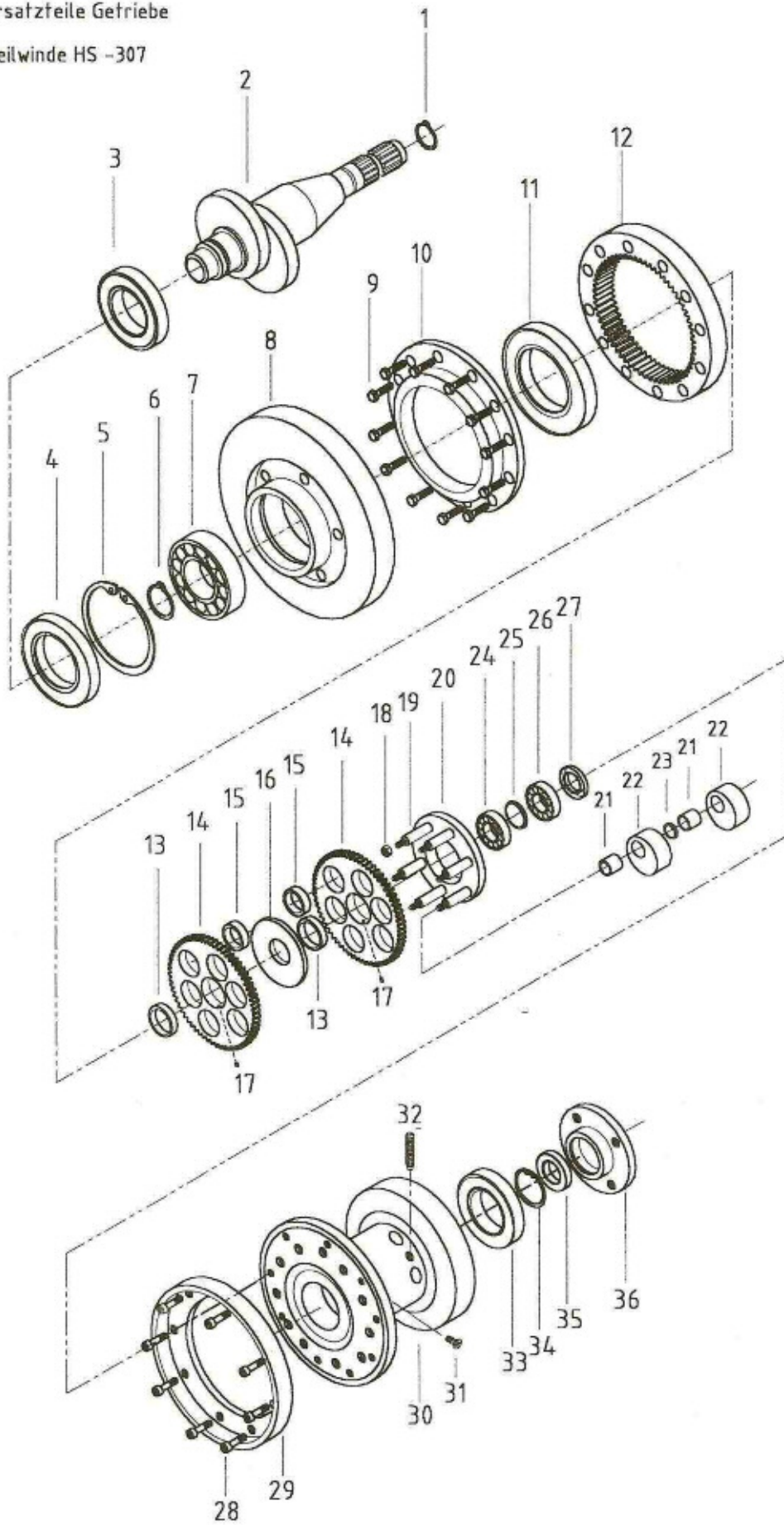
**HOLZKNECHT**  
**SCHNITZHOFFER GES.M.B.H.**  
ABTENAU, Leitenhaus 11  
Post 5524 ANNABERG  
06243/2678,2151,Fax 2151-12  
Geschäftsführung



**Betriebsanleitung Seilwinde HS-307****Ersatzteilliste Getriebe**

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
1	Sicherungsring DIN 471 DM 35x1.5	1	307001
2	Antiebsaxenterwelle	1	307002
3	Rillenkugellager 6310 2RSR	1	307003
4	Wellendichtung 55-100-10	1	307004
5	Sicherungsring DIN 472 DM 100x3	1	307005
6	Sicherungsring DIN471 DM 55x2	1	307006
7	Rillenkugellager 6211	1	307007
8	Kupplungstrommel	1	307008
9	Sechskantschraube M10x80	12	307009
10	Wellendichtringdeckel	1	307010
11	Wellendichtung 250x280x15	1	307011
12	Außenzahnkranz	1	307012
13	Gleitlager PAP 85-90-23	2	307013
14	Innenzahnrad	2	307014
15	Gleitlager 75-80-23	12	307015
16	Distanzring	1	307016
17	Kerbstift 5x12	2	307017
18	Stopmutter M16x1.5	6	307018
19	Gewindebolzen	6	307019
20	Lochscheibe	1	307020
21	Gleitlager PAP 30-34-23	12	307021
22	Exenterrolle	12	307022
23	Zwischenring	6	307023
24	Rillenkugellager 6211	1	307024
25	Distanzscheibe DM 55-68-1	1	307025
26	Rillenkugellager 6311	1	307026
27	Wellendichtung 55-100-10	1	307027
28	Innensechskantschraube M6x16	8	307028
29	Schutzring	1	307029
30	Seiltrommel	1	307030
31	Ölschraube	1	307031
32	Gewindestift M12x1.5	1	307032
33	Rillenkugellager 6020 2RSR	1	307033
34	Sicherungsring DIN 472 DM 80x2.5	1	307034
35	Rillenkugellager 6307 2RSR	1	307035
36	Lagerflansch	1	307036

Ersatzteile Getriebe  
Seilwinde HS -307

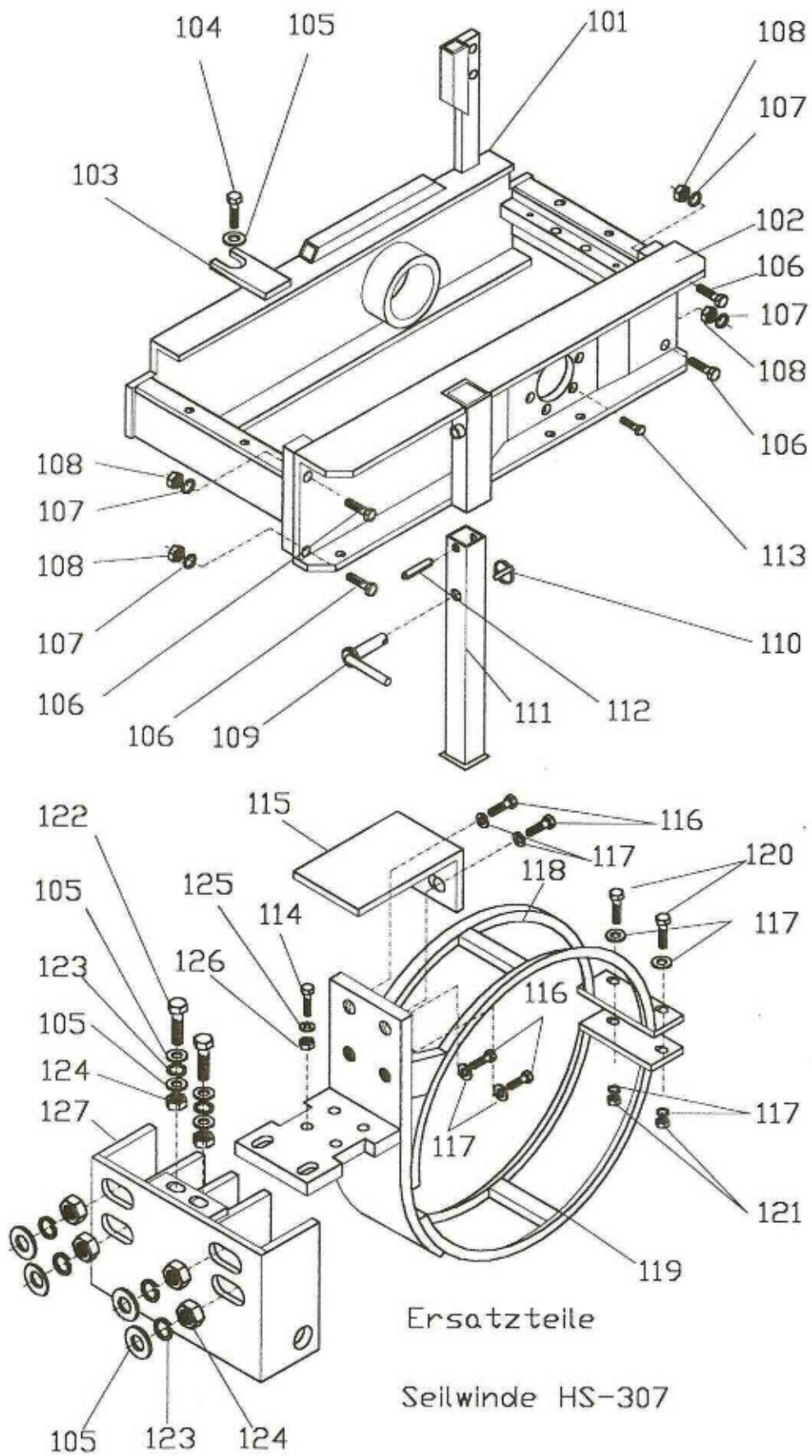


## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

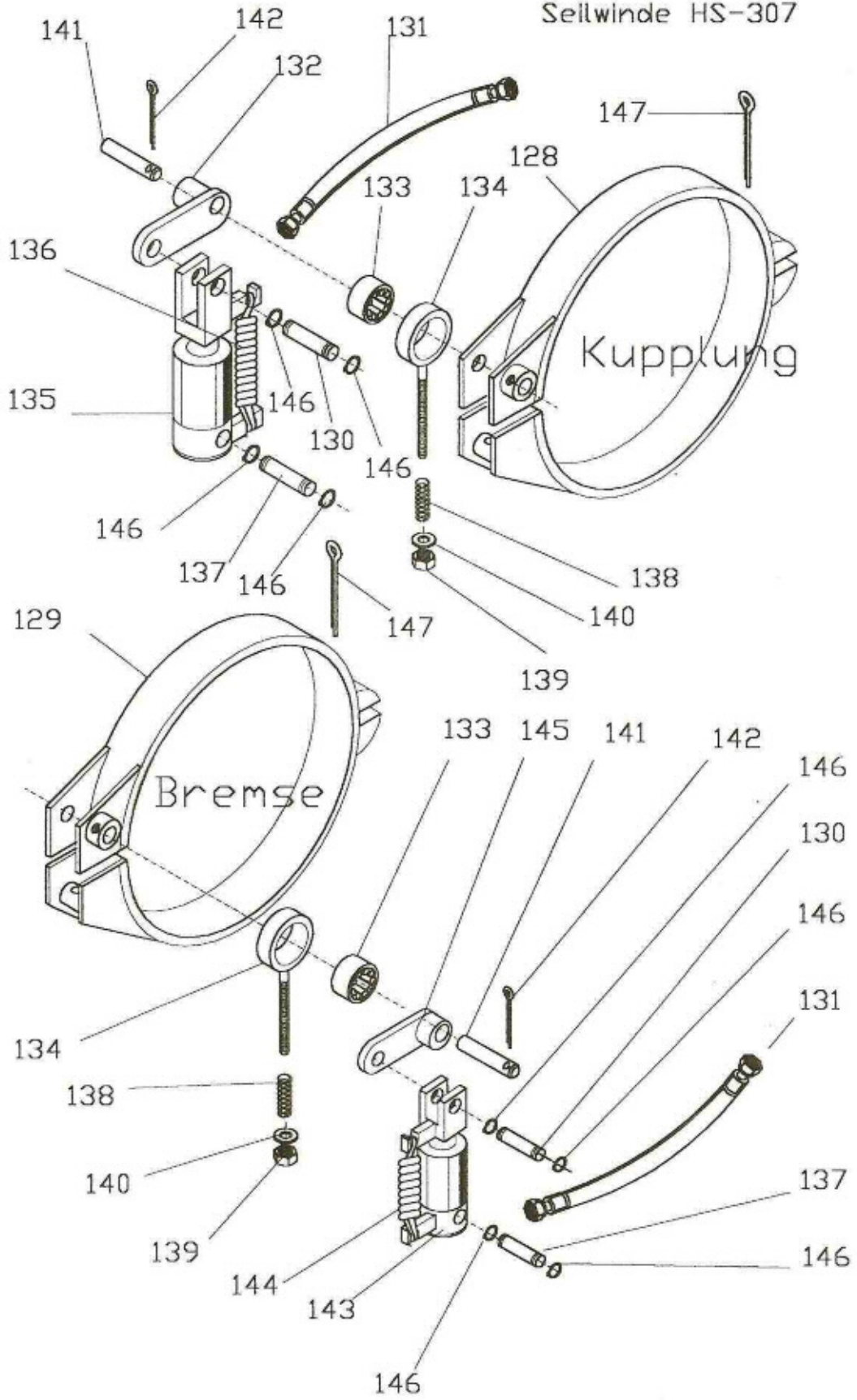
## Ersatzteilliste Aggregat

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
101	Aggregatrahmen	1	307101
102	Frontplatte	1	307102
103	Kupplungsbandlasche	1	307103
104	Sechskantschraube M10x25	1	307104
105	Beilagscheibe DM 10	9	307105
106	Sechskantschraube M12x35	4	307106
107	Federring DM12	4	307107
108	Sechskantmutter M12	4	307108
109	Fußbolzen	1	307109
110	Klappsplint	1	307110
111	Fuß	1	307111
112	Spannstift DM 6x50	1	307112
113	Sechskantschraube M14x20	6	307113
114	Sechskantschraube M6x20	6	307114
115	Schutzblech	1	307115
116	Sechskantschraube M8x16	4	307116
117	Beilagscheibe DM 8	8	307117
118	Schutzkorb- Oberteil	1	307118
119	Schutzkorb- Unterteil	1	307119
120	Sechskantschraube M8x40	2	307120
121	Sechskantmutter M8	2	307121
122	Sechskantschraube M10x 30	2	307122
123	Federring DM10	6	307123
124	Sechskantmutter M10	6	307124
125	Beilagscheibe DM 6	4	307125
126	Stopmutter M6	4	307126
127	Steuerungskonsole	1	307127
128	Kupplungsband	1	307128
129	Bremsband	1	307129
130	Zylinderbolzen oben	2	307130
131	Hydraulikschlauch	2	307131
132	Kupplungsexenterhebel	1	307132
133	Nadellager HK 40/20	2	307133
134	Exenterhebelauge	2	307134
135	Kupplungszyylinder	1	307135
136	Zugfeder für Kupplungszyylinder	1	307136
137	Zylinderbolzen unten	2	307137
138	Druckfeder	2	307138
139	Stopmutter M12	2	307139
140	Beilagscheibe DM 12	2	307140
141	Bandbolzen	2	307141
142	Stecksplint 2,5x32	2	307142
143	Bremszylinder	1	307143
144	Zugfeder-Bremszylinder	1	307144
145	Exenterhebel- Bremse	1	307145
146	Sicherungsdring DIN 471	8	307146
147	Stecksplint 8x50	2	307147





Ersatzteile  
Seilwinde HS-307

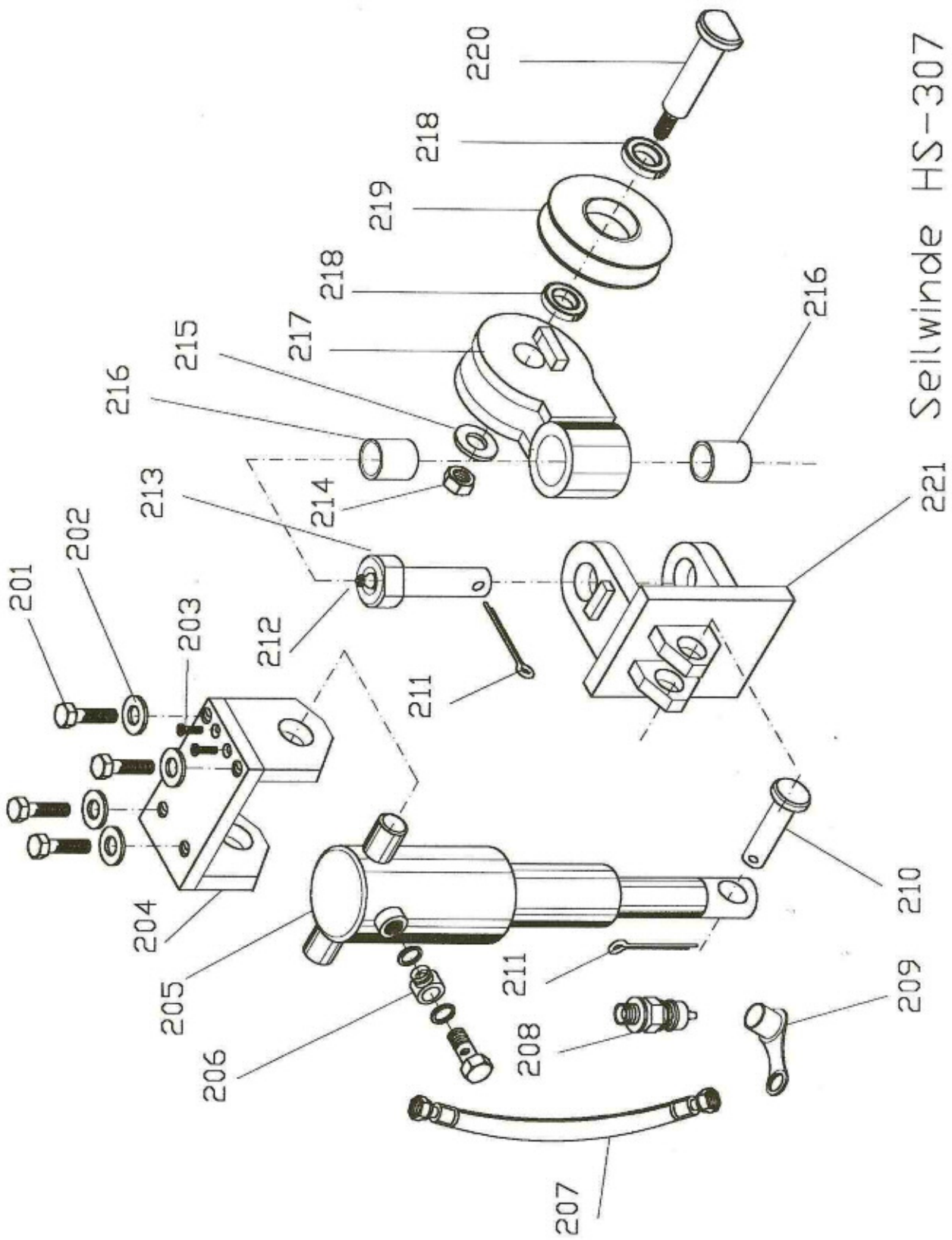


## Betriebsanleitung Seilwinde HS.307

## Ersatzteilliste Seileinlaufverstellung

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
201	Sechskantschraube M12x35	4	307201
202	Beilagscheibe DM 12	4	307202
203	Senkkopfschraube M10x25	2	307203
204	Teleskopzylinder- Halterung	1	307204
205	Teleskopzylinder	1	307205
206	Schwenkverschraubung	1	307206
207	Hydraulikschlauch	1	307207
208	Steckkupplung	1	307208
209	Schutzkappe	1	307209
210	Teleskopzylinderbolzen	1	307210
211	Stecksplint 4x40	2	307211
212	Schmiernippel M10x1	1	307212
213	Gleitbockbolzen	1	307213
214	Stopmutter M20	1	307214
215	Beilagscheibe DM20	1	307215
216	Gleitlager PAP 30-34-40	2	307216
217	Seileinlaufgehäuse	1	307217
218	Rillenkugellager 6306 2RS	2	307218
219	Seilrolle unten	1	307219
220	Seilrollenbolzen	1	307220
221	Gleitbock	1	307221



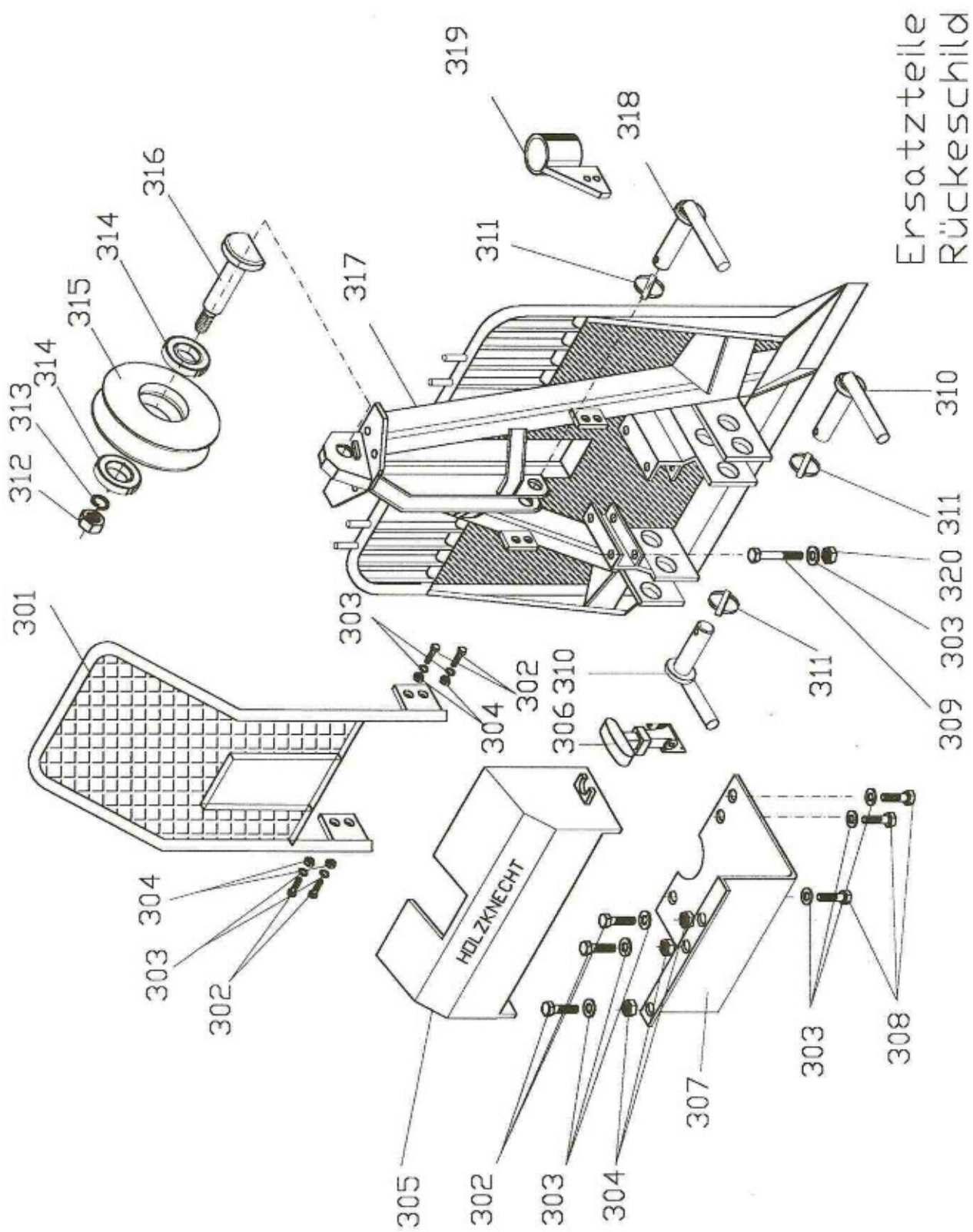


221 Seilwinde HS-307

**Betriebsanleitung Seilwinde HS-307**

## Ersatzteilliste Rückeschild

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
301	Schutzgitter	1	307301
302	Sechskantschraube M10x30	7	307302
303	Beilagscheibe DM10	14	307303
304	Sechskantmutter M10	7	307304
305	Haube	1	307305
306	Haubenhalter	2	307306
307	Schutzblech	1	3B7307
308	Sechskantschraube M10x25	3	307308
309	Sechskantschraube M10x110	4	307309
310	Unterlenkerbolzen	2	307310
311	Klappsplint DM 10	3	307311
312	Stopmutter M20	1	307312
313	Beilagscheibe DM 20	1	307313
314	Rillenkugellager 6306 2RS	2	307314
315	Obere Seilrolle	1	307315
316	Seilrollenbolzen	1	307316
317	Schild	1	307317
318	Oberlenkerbolzen	1	307318
319	Schaltbirnenhalterung	1	307319
320	Stopmutter M10	4	307320

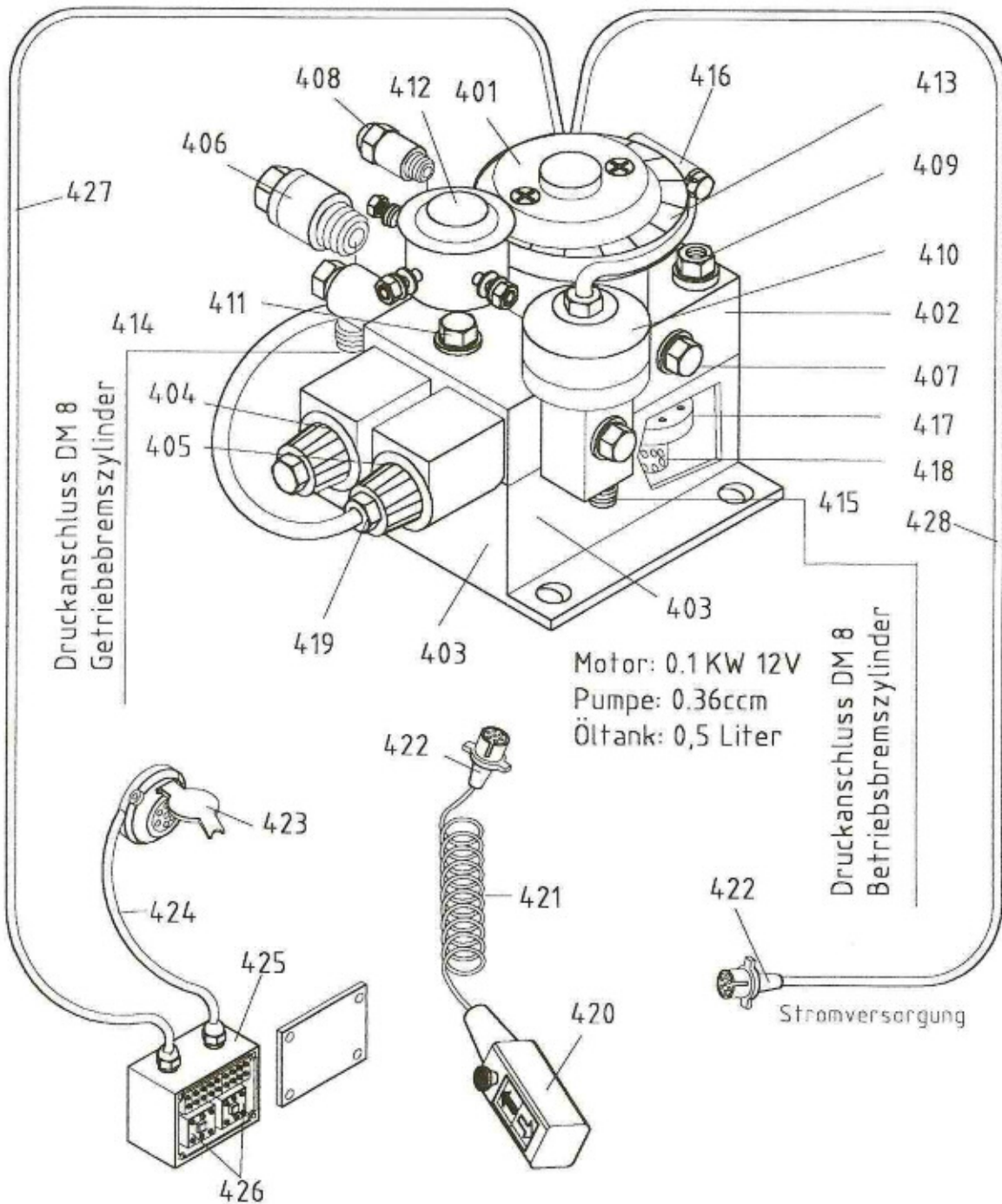




## Ersatzteilliste Hydraulikaggregat

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
401	Motor	1	307401
402	Pumpenkopf SWH-1-2-2UK	1	307402
403	Öltank	1	307403
404	3/2-Wegeventil MHW-C-50	1	307404
405	3/2-Wegeventil MHW-C-50T	1	307405
406	Sicherheitsventil MHW-SV 7x1	1	307406
407	Rückschlagventil MHW-RSV-1	1	307407
408	Drosselventil MHW-EDS-10	1	307408
409	Minimessanschluss	1	307409
410	Druckschalter	1	307410
411	Öleinfüller	1	307411
412	Magnetstartschalter	1	307412
413	Blockklkemme	1	307413
414	Druckanschluss- Kupplung	1	307414
415	Druckanschluss- Bremse	1	307415
416	Rohrschelle	1	307416
417	Pumpe	1	307417
418	Filter	1	307418
419	Thermoschalter	1	307419
420	Schaltbirne	1	307420
421	Spiralkabel	1	307421
422	Stecker 7 polig	2	307422
423	Steckdose	1	307423
424	Kabel Steckdose-Schützkasten	1	307424
425	Schützkasten	1	307425
426	Steuerschütz	2	307426
427	Kabel Schützkasten-Steuerung	1	307427
428	Kabel Stromversorgung- Stecker	1	307428

# Elektrohydraulische- Steuerung SWH-1-2 Power Pack



# ET- ab 2002

**HOLZKNECHT**

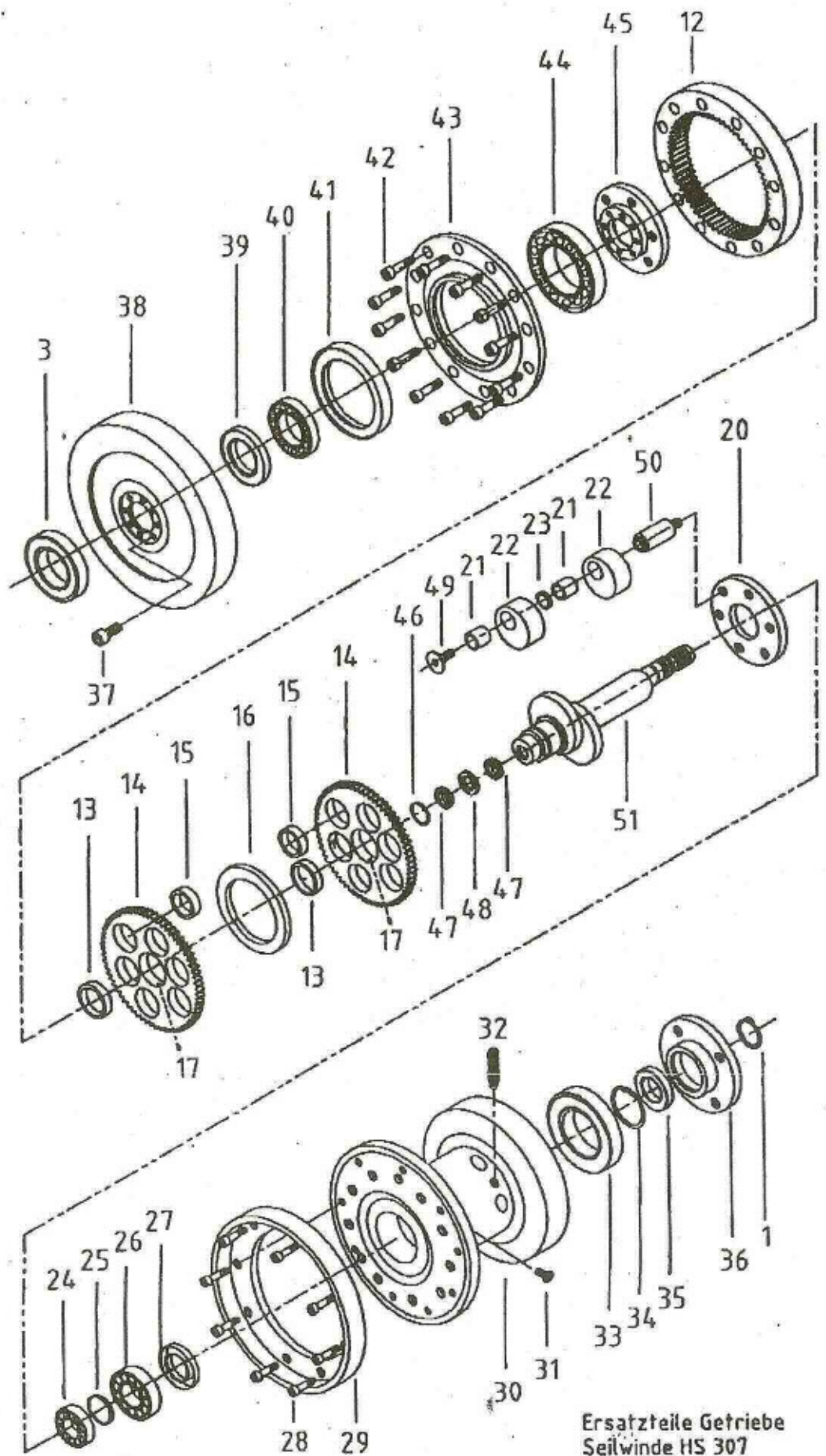
Schnitzhofer Ges.m.b.H  
Leitenhaus 11  
A-5524 Annaberg  
Tel.: 06243/2678 o. 2151  
Fax: 06243/215112

## Betriebsanleitung Seilwinde HS-307

### Ersatzteilliste Getriebe

Pos.	Benennung	Stück	Art.Nr.
1	Sicherungsring DIN.471 DM 35x1.5	1	307001
3	Rillenkugellager 6310 2RSR	1	307003
12	Außenzahnkranz	1	307012
13	Gleitlager PAP 85-90-23	2	307013
14	Innenzahnrad	2	307014
15	Gleitlager 75-80-23	12	307015
16	Distanzring	1	307016
17	Kerbstift 5x12	2	307017
20	Lochscheibe	1	307020
21	Gleitlager PAP 30-34-23	12	307021
22	Exzenterrolle	12	307022
23	Zwischenring	6	307023
24	Rillenkugellager 6211	1	307024
25	Distanzscheibe DM 55-68-1	1	307025
26	Rillenkugellager 6311	1	307026
27	Wellendichtung 55-100-10	1	307027
28	Innensechskantschraube M6x16	8	307028
29	Schutzring	1	307029
30	Seiltrommel	1	307030
31	Ölschraube	1	307031
32	Gewindestift M12x1.5	1	307032
33	Rillenkugellager 6020 2RSR	1	307033
34	Sicherungsring DIN 472 DM 80x2.5	1	307034
35	Rillenkugellager 6307 2RSR	1	307035
36	Lagerflansch	1	307036
37	Zylinderschraube M12x20	8	307037
38	Kupplungstronnel	1	307038
39	Wellendichtung 55-90-10	1	307039
40	Rillenkugellager 4211 B	1	307040
41	Wellendichtung 160-180-10	1	307041
42	Zylinderschraube M10x75	12	307042
43	Lagerdeckel	1	307043
44	Rillenkugellager 61828	1	307044
45	Lagerscheibe	1	307045
46	Sicherungsring DIN 472 Dm 22x1	1	307046
47	Rillenkugellager 608 2RSR	2	307047
48	Wellendichtung 8-22-6	1	307048
49	Senkkopfschraube M14x25	6	307049
50	Gewindebolzen	6	307050
51	Doppelxcenterwelle	1	307051





Ersatzteile Getriebe  
 Seilwinde HS 307